

	Objekt: Domitianus
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer: 18211553

Beschreibung

Die Rs.-Darstellung, die sich nicht auf ein bestimmtes Opferritual bezieht, kann als Aussage-Kern der gesamten Serie zu den Saecularspielen des Domitianus gelten: Der Kaiser führt die Saecularfeier mit allen Opfern in Rom zum Wohle des populus Romanus durch.

Vorderseite: Kopf des Domitianus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Domitianus steht nach l. vor entzündetem Altar, in der r. Hand Schale (patera) haltend. Ihm gegenüber stehen ein Leierspieler und ein Flötenspieler. Sechssäuliger Tempel mit Kranz im Giebel im Hintergrund.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 9.69 g; Durchmesser: 27 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 88 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer Domitian (51-96)

wo

Besessen wann

wer Hermann von Gansauge (1799-1871)

wo

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Domitian (51-96)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Architektur
- As (Einheit)
- Bronze
- Herrschaft
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- BNat III Nr. 471. Vgl. zu den ludi saeculares: BMCRE XCVI.
- M. Grunow Sobocinski, Visualizing Ceremony: The Design and Audience of the Ludi Saeculares Coinage of Domitian, AJA 110, 2006, 581-602..
- RIC II Nr. 385 a.
- RIC II-1² Nr. 623.